

<b>Modulnummer</b> <b>63049</b>	<b>Modulname</b> <b>Die Alpen im Wandel: Ökologie, Standorte, Vegetation, Naturgefahren</b>		
<b>Studiengang</b> B.Sc. Geographie B.Sc. Umweltnaturwissenschaften B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt	<b>Verwendbarkeit</b> Projektstudie Projektstudie Projektstudie	<b>Fachsemester/ Turnus</b> 5 / jedes WiSe 5 / jedes WiSe 5 / jedes WiSe	
<b>Lehrform</b> Vorlesung, Exkursionen, Gruppenarbeit, Hausarbeit/Protokoll	<b>Teilnahmevoraussetzung</b> keine	<b>Sprache</b> deutsch	
<b>Prüfungsform</b> Vortrag (50 %), mündliches Gespräch (50 %)		<b>ECTS-LP (Workload)</b> 5 (150 h, davon 50 Präsenz)	
<b>Modulkoordinator/in:</b> Prof. Dr. Dr. h.c. A. Reif, Professur für Vegetations- und Standortkunde, albert.reif@waldbau.uni-freiburg.de			
<b>Weitere beteiligte Lehrende:</b>			
<b>Inhalte</b> <u>Thema:</u> Entstehung der Alpen und des Rheins. Geologie, Geschichte, Vegetation, Baumgrenze, endemische Pflanzen, Landnutzung, Landeskultur der Alpen.  <u>Ablauf:</u> Besuch einer einführenden Vorlesung am Samstag, 30.10.2010, 9-13 h; von Vorträgen und Seminaren während der Mittwochs im Semester; von Blockseminaren über Themen der Waldökologie und des Waldschutzes. Abschluss: Seminartag mit studentischen Vorträgen (Gruppenarbeiten) über die Alpen. Geplant sind folgende Vorträge (vorläufiges Programm): Mittwoch, 27.10.: Die Entstehung der Alpen Mittwoch, 10.11.: Die Entstehung des Rheinstroms Mittwoch, 24.11.: Bauernhöfe der Schweiz Mittwoch, 1.12.: Die Gletscher der Alpen und ihre Veränderung Mittwoch, 15.12.: Die Baumgrenze der Alpen: Phänomene, Ursachen, Dynamik Mittwoch, 19.1.: Vegetation der Schweiz Mittwoch, 2.2.: Die endemischen Pflanzen der Alpen Mittwoch, 16.2.: Landschaftswandel in der Schweiz in den letzten Jahrzehnten Seminar, ganztägig, Mittwoch, 26.1.2011: Perspektiven der Waldnutzung und des Waldnaturschutzes Insgesamt müssen Veranstaltungen mit einer Gesamtdauer von 40 Lehrveranstaltungsstunden besucht werden. Seminar intern: 16.2.2011, 13-16 h Vorstellung der Gruppenarbeiten			
<b>Qualifikations- und Lernziele</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Naturgefahren der Alpen und ihr Umgang damit (1)</li> <li>• Kenntnis und Verständnis der Zusammenhänge zwischen Standort, Landnutzung, Vegetation am Beispiel der Alpen (2)</li> <li>• Vertieftes Verständnis des Landschaftswandels und seiner Ursachen (2)</li> </ul> Zudem bauen die Studierenden Kontakte zu naturschutzinteressierten Studierenden aus anderen Fakultäten sowie zu Personen außerhalb der Universität auf.  Klassifikation der Qualifikations- und Lernziele nach BLOOM (1973): 1= Kenntnisse: Wissen reproduzieren können; 2= Verständnis: Wissen erläutern können; 3= Anwendung: Wissen anwenden können; 4= Analyse: Zusammenhänge analysieren können; 5= Synthese: eigene Problemlösestrategien angeben können; 6= Beurteilung: eigene Problemlösestrategien beurteilen können			
<b>Literatur und Arbeitsmaterial</b> <b>Pflichtlektüre</b> <b>Ellenberg H (1996):</b> Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen, Teile über die Alpen			